DIE FRANKFURTER LESEPATEN

WER SIND WIR- WAS WOLLEN WIR

DIE FRANKFURTER LESEPATEN sind eine Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihr Engagement dazu beitragen wollen, dass Frankfurter Schülerinnen und Schüler mit Freude Lesen lernen.

Wir helfen sechs- bis zehnjährigen Kindern der Grundschulklassen 1 – 4 ehrenamtlich beim Lesen und Erlernen der deutschen Sprache.

DIE FRANKFURTER LESEPATEN wurden von Sybill und Otto Schneider 2011 gegründet.
In der Start- und Aufbauphase arbeiteten Die FRANKFURTER LESEPATEN unter dem Dach des Frankfurter Bürgerinstitutes und bis Juni 2021 als Projekt der Frankfurter Bürgerstiftung im Holzhausenschlösschen. Unter „DIE FRANKFURTER LESEPATEN e.V." agiert die Organisation seit Mai 2022 als eigener Verein.

Schirmherrin der FRANKFURTER LESEPATEN ist Frau Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken, Direktorin des Freien Deutschen Hochstifts/Frankfurter Goethe-Museum.

Warum lesen? – Unsere Zielsetzung

- Die Entwicklung und die Zukunft unserer Kinder werden entscheidend in den frühen Kinderjahren geprägt. Wer lesen kann, ist klar im Vorteil. Anders gesagt: Wer lesen kann, gewinnt ein großes Stück Unabhängigkeit, ist in der Lage, sich zu informieren und eine eigene Meinung zu bilden. Lesen bedeutet Teilhabe an Kultur und Gesellschaft. Wer liest, dem erschließen sich neue Welten und Chancen. Die Zukunft unserer Kinder wird ganz wesentlich durch ihre Sprach- und Lesekompetenz bestimmt. Nicht zuletzt in der Arbeitswelt. Dazu wollen wir einen Beitrag leisten.
- Die Fähigkeit Deutsch zu verstehen und Deutsch zu sprechen, ist die Voraussetzung, um in allen Schulfächern gut mitzukommen. Wer nicht richtig lesen kann, hat Probleme aber nicht nur in der Schule, sondern auch im Alltag. Deutsch lesen und sprechen zu können, ist eine Schlüsselkompetenz, die das Leben unserer Kinder während der Schulzeit und auch danach entscheidend beeinflusst. Die Beherrschung der deutschen Sprache ist die Voraussetzung für ein selbstbewusstes und selbstbestimmtes Leben und Arbeiten.
- Viele Kinder brauchen zusätzliche Unterstützung, damit sie bessere Chancen in der Schule und im Leben haben. Wir wollen sie vor allem darin unterstützen, deutsche Texte gerne und gut zu lesen.
- Durch Lesen wird der Wortschatz erweitert. Im Kopf des Lesers entstehen Bilder, die die Fantasie anregen und das Gelesene erst verständlich machen. Dadurch entwickelt sich Lust am Lesen, Freude am Schreiben und kreativer Umgang mit der Sprache.

Lesepatin, Lesepate – was ist das? – Unser Konzept

- Es gibt viele Konzepte für Leseunterstützung. Was uns ausmacht:
DIE FRANKFURTER LESEPATEN sind vor allem gute Zuhörer – keine Vorleser.
- Eine gute Lesepatin, ein guter Lesepate hat selbst Freude am Lesen und am Umgang mit Kindern und will bei Kindern die Lust am Lesen wecken. Dazu braucht es ein offenes Ohr, das zuhören kann, ein bisschen Geduld und regelmäßig Zeit. Mindestens einmal in der Woche zu einem festen Termin.

DIE FRANKFURTER LESEPATEN e.V.
Mobil: 0160-97419789 | info@die-frankfurter-lesepaten.de | www.die-frankfurter-lesepaten.de

- Lesepatinnen und Lesepaten sollten an einer kontinuierlichen Arbeit interessiert sein und gutes Hochdeutsch sprechen.
  Aber vor allem sollten sie Kinder ermutigen und loben.

- Lesepatinnen und Lesepaten gehen mindestens einmal in der Woche in Frankfurter Grund- und Förderschulen und üben mit Kindern der Klassen 1 bis 4 das Lesen, Sprechen und Verstehen deutscher Texte.
  Sie arbeiten in enger Abstimmung mit den Lehrkräften, betreuen Kinder einzeln, auf Wunsch der Lehrkraft aber auch zwei oder drei Kinder gleichzeitig.

- Es steht den Lesepatinnen und Lesepaten frei, ob sie auf Wunsch die Lehrkräfte auch in anderen Fächern und bei besonderen Projekten zum Beispiel bei Museumsbesuchen etc. unterstützen.

- Das für die Kinder Wichtigste ist: Die Lesepatinnen und Lesepaten schenken jedem Kind ihre ungeteilte, liebevolle Aufmerksamkeit. Sie stellen sich ganz auf die individuelle Lesefähigkeit des Kindes ein und werden zu Unterstützern individueller Lernprozesse. Das ist für die Ehrenamtlichen und für die Kinder eine schöne, hilf- und lehrreiche Erfahrung. Die Kinder lernen, dass Lesen Spaß macht und in allen Fächern hilft. Das steigert ihre Motivation.

- Der Fokus der FRANKFURTER LESEPATEN liegt auf dem Präsenzunterricht. In der Covid19-Pandemiezeit haben wir auch Online-Lesehilfe mit Smartphone, Tablet oder Laptop aufgebaut, die als zeitweiser Ersatz oder als Ergänzung angeboten werden kann. Dabei kommen die gebräuchlichen Kommunikationsplattformen Jitsi, BigBlueButton, Skype, Microsoft Teams, Zoom, oder GoToMeeting zum Einsatz.

Wie werde ich Lesepatin oder Lesepate?

Wer sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit als Lesepatin oder Lesepate interessiert, meldet sich entweder

- bei der Vorstandsvorsitzenden des Vereins, Dagmar Haase (Kontaktdaten siehe letzte Seite),
- bei dem Mitglied der Steuerungsgruppe, das für den Stadtteil zuständig ist, in dem der Schuleinsatz gewünscht wird (Kontaktdaten siehe letzte Seite),
- per Mail: info@die-frankfurter-lesepaten.de
- über das Kontaktformular auf unserer Homepage.

Interessierte laden wir zu einem persönlichen Gespräch ein. Sie erhalten eine detaillierte Einführung mit ausführlichen Erläuterungen in die Tätigkeit als Lesepatin oder Lesepate. Sie hospitieren dann mit einer erfahrenen Lesepatin oder einem erfahrenen Lesepaten in einer Schule und werden anschließend nach einem Vorstellungsgespräch bei der Schulleitung für den regelmäßigen Einsatz fest eingeplant.

Betreuung der Lesepatinnen und Lesepaten

- Jede Lesepatin und jeder Lesepate wird von Beginn des ehrenamtlichen Engagements an von dem einem Mitglied der Steuerungsgruppe betreut, das zu allen Fragen kontaktiert werden kann.
- Alle, die bei uns ehrenamtlich tätig sind, kommen regelmäßig zu moderierten Treffen zusammen.
- Alle Lesepatinnen und Lesepaten sowie alle Lehrkräfte, mit denen wir zusammenarbeiten, werden zu einem gemeinsamen Jahrestreffen zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch eingeladen.
- Mit der zwei Mal im Jahr erscheinenden PatenPost und Newslettern werden Lesepatinnen und Lesepaten über Wichtiges und Interessantes aus dem Bereich Schule, Sprache und über Veranstaltungen der FRANKFURTER LESEPATEN informiert.

Fortbildung

- DIE FRANKFURTER LESEPATEN laden regelmäßig zu Vortrags- und Fortbildungsveranstaltungen rund um das Ehrenamt ein.
- Auch die von den FRANKFURTER LESEPATEN regelmäßig veranstalteten Erfahrungsaustausche und andere Treffen dienen der Weiterbildung. Die Seminare bieten darüber hinaus den ehrenamtlich Tätigen neben der Begegnung auch die Möglichkeit zur Klärung von Fragen.
- Die Volkshochschule Frankfurt (VHS) bietet Seminare für Lesepatinnen und Lesepaten an. Es gibt sowohl Vorbereitungskurse als auch begleitende Kurse für bereits Aktive.
  Die Kurskosten können den Lesepatinnen und Lesepaten nach vorheriger Absprache mit dem sie betreuenden Mitglied der Steuerungsgruppe erstattet werden, sofern sie mindestens 6 Monate ehrenamtlich tätig sind.

Versicherung

Die Lesepatinnen und Lesepaten sind im Auftrag der Schule tätig und damit während ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit durch das Land Hessen bei der Unfallkasse Hessen haftpflicht- und unfallversichert. Dies gilt auch für unterstützende Verrichtungen für die Organisation (§ 5 Satzung der Unfallkasse Hessen).

Fahrtkosten

Lesepaten können die Fahrtkosten nach vorheriger Absprache mit dem sie betreuenden Mitglied der Steuerungsgruppe gegen Vorlage von Belegen erstattet bekommen.

Wie erreiche ich DIE FRANKFURTER LESEPATEN?

Die Steuerungsgruppe, deren Mitglieder auch direkt ansprechbar sind:

- ***Dagmar Haase***, Telefon 0160 – 9741 9789, mail: dagmar_haase@web.de
  zuständig für Schulen in den Stadtteilen Bockenheim, Eckenheim, Rödelheim, Sossenheim, Unterliederbach.

- ***Isolde Casper***, Telefon 0173 – 881 0421, mail: icasper@c-u-n.de
  zuständig für Schulen in den Stadtteilen Bockenheim, Griesheim, Nied, Zeilsheim.

- ***Jürgen Ehlers***, Telefon 06174 – 93 09 06, mail: j.ehlers@basics-consulting.de
  zuständig für Schulen in den Stadtteilen Gallus, Höchst.

- ***Dr. Adelheid Gauly***, Telefon 0157 - 70 42 42 51 , mail: agauly@t-online.de
  zuständig für Schulen in den Stadtteilen Eschersheim, Heddernheim, Kalbach-Riedberg, Niedereschbach, Niederursel.

- ***Norbert Horz***, Telefon 0173 562 8646, mail: norbert.horz@mail.de
  zuständig für Schulen in den - Stadtteilen Bahnhofsviertel, Berkersheim, Frankfurter Berg, Gallus, Innenstadt, Preungesheim.

- ***Dr. Edith Ibscher***, Telefon 069 - 76 56 07, mail: edith.ibscher@t-online.de
  zuständig für Schulen in den Stadtteilen Bonames, Dornbusch, Eschersheim, Ginnheim, Hausen, Heddernheim, Praunheim, Westend.

- ***Gisela Mitchell***, Telefon 069 - 44 34 57, mail: gisela.mitchell@gmx.de
  zuständig für Schulen in den Stadtteilen Bergen- Enkheim, Riederwald, Fechenheim, Bornheim, Nordend, Ostend.

- ***Dr. Barbara Scior***, Telefon 069 – 68 44 29, mail: bscior@t-online.de
  zuständig für Schulen in allen Stadtteilen südlich des Mains, Gallus.

Internet: www.die-frankfurter-lesepaten.de

Unsere Adresse:

DIE FRANKFURTER LESEPATEN e.V.
Schnappbornweg 42
60599 Frankfurt am Main.
Mail: info@die-frankfurter-lesepaten.de

Weitere Informationen:

- Informationen für die Lesepatinnen und Lesepaten
- Informationen für die Schulen
- Positionspapier Online-Lesehilfe

(Stand September 2024)